

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

19. Jahrgang

07. Februar 2025

Nummer 06



Bücher und noch so viel mehr Rückblick auf das Bibliotheksjahr 2024

Ein spannendes Jahr mit inhaltlichen und personellen Neuerungen liegt hinter dem kleinen Team der Stadtbibliothek. Bücher und noch so viel mehr, der Slogan unserer neuen Flyer, die wir erstmals an unserem Stand auf dem Großröhrsdorfer Stadtfest präsentieren und verteilen konnten, beschreibt unsere Arbeit wohl am besten, denn wir sind längst mehr als nur ein Raum voller Bücherregale. Über 8500 Bibliotheksbesucher konnten dies mit ihren 52.000 Ausleihen und während unserer 46 Veranstaltungen im Jahr 2024 erleben.



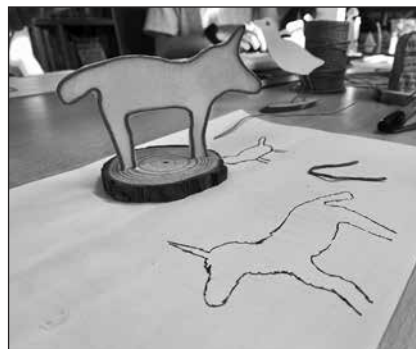
Den Bibliotheksbestand konnten wir mit den erhaltenen Mitteln aus dem Stadthaushalt und Fördermitteln des Kulturraumes Oberlausitz-Niederschlesien zeitgemäß halten, mit aktuellen Bestsellern ausstatten und an vielen Stellen ausbauen. So haben wir beispielsweise sechs neue Zeitschriften im Angebot und konnten mit dem Fokus MINT neue Schwerpunkte im Kinder- und Jugendbestand setzen. Neben Literatur und anderen Medien zu den Themen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik wurden auch Mitmach-Boxen (Mikroskopier-Box, Elektro-Box, Waldentdecker-Box u.v.m.) und digitale Lernmittel für Veranstaltungen und zur Ausleihe erworben. Ziel aller Anschaffungen ist es, die sinnvolle Beschäftigung mit Technik und digitalen Inhalten zu fördern, sie allen Interessierten zugänglich zu machen und Kenntnisse über naturwissenschaftliche- und Nachhaltigkeits-Themen zu vertiefen.



Begleitend gab es viele gut besuchte Veranstaltungen, in denen wir mit kleinen Robotermausen (BlueBots) zum Mond gereist sind, Drucktechniken hautnah erleben konnten, den Weg vom Korn zur Nudel oder



vom Schaf zur Wolle verfolgt oder mit Farben experimentiert haben. Der MINT-Fokus wurde durch Fördermittel ermöglicht und wird uns auch durch das Jahr 2025 begleiten. Die Veranstaltungsreihe Digitaler Donnerstag mit verschiedenen Robotern und 3D-Druck sind bereits geplant (weitere Infos im Veranstaltungskalender der Stadtbibliothek).



38 unserer 46 Veranstaltungen im Jahr 2024 richteten sich, in enger Zusammenarbeit mit Kitas und Schulen, speziell an Kinder und Jugendliche der Region. Leseförderung und die Vermittlung von Medienkompetenz sind vorderstes Ziel unserer Bemühungen, weshalb wir mit Bibliotheksführer-

scheinen für Vorschulkinder, Bilderbuchkinos, Vorlesenachmittagen, Rechenschulungen für Fünftklässler, dem Buchsommer Sachsen (Ferienprogramm) und vielen weiteren Konzepten versuchen, möglichst viele junge Menschen für Bücher und andere Medien zu begeistern.

Im Bereich der Erwachsenen-Veranstaltungen waren die Smartphone-Sprechstunden des Mediennetzwerks Lausitz und unser Papierkunst-Abend die Höhepunkte des Jahres. Bei letzterem haben Mitglieder des Fördervereins Oberschule Rödertal und Praßerschule Großröhrsdorf e.V. mit unseren Bibliotheksnutzern anlässlich der Aktionstage Nachhaltigkeit Kunst aus alten Büchern geschaffen. Abseits davon war in unserem Veranstaltungskalender von Mundart-Lesung bis Dia-Vortrag auch im vergangenen Jahr wieder für jeden etwas dabei.

Abschließend noch ein paar persönliche Worte der „neuen“ Bibliothekarin in Großröhrsdorf: Vielen Dank an alle Bibliotheksnutzer, Veranstaltungsbesucher und die ehrenamtlichen Bibliothekspaten, Kooperationspartner und Förderer, die dem Bibliotheksteam zur Seite stehen. Als die langjährige Leiterin Randi Schöne im April 2024 in den Ruhestand ging, nahm sie sich die Zeit für eine umfassende Einarbeitung und hinterließ eine gut laufende Bibliothek mit einem Netzwerk an Unterstützern und Partnern, wofür ich sehr dankbar bin.

Mit diesen Voraussetzungen konnten die Besucher-, Ausleih- und Veranstaltungszahlen der Vorjahre gehalten und teilweise gesteigert werden. Ich bedanke mich herzlich bei meiner lieben Kollegin in der Bibliothek sowie allen Großröhrsdorfern, die mich in ihrer Stadtbibliothek so gut aufgenommen haben.

Ich freue mich auf ein erfolgreiches Jahr 2025!

Franziska Schäfer

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 08:30 – 12:00 Uhr
 Dienstag 08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 08:30 – 12:00 Uhr

Außenstelle Bretnig und Hauswalde ☎ **035952.58309**

Am Klinikenplatz 9, Ortsteil Bretnig
 E-Mail linda.sorber@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretnig

Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 8:30 – 12:00 Uhr

Bürgerpolizist ☎ **035952.3830**

Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	SachsenNetze HS.HD GmbH
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	SachsenNetze HS.HD GmbH
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)
 Montag, Dienstag und Donnerstag: 19 – 7 Uhr
 Mittwoch: 14 – 7 Uhr
 Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)
 Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296
Polizeirevier Kamenz 03578 - 3520

Dienstbereitschaft der Zahnärzte Rufbereitschaft 7-7 Uhr des nächsten Tages

08.02.	9-11	Dr. Marcus Leineweber	035955/45233
		Schulstr. 12, 01896 Ohorn	
09.02.	9-11	Dr. Marcus Leineweber	035955/45233
		Schulstr. 12, 01896 Ohorn	

Apothekenbereitschaft Notdienstbereitschaft 8-8 Uhr des nächsten Tages

08.02.	Ost-Apo.	Kamenz, Oststr. 45	03578-301266
09.02.	St.-Seb.-Apo.	Panschwitz-Kuckau, Mittelweg 5	035796-97311
	Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
10.02.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.r-Rathenau-Str. 3	035952-33031
11.02.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
12.02.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstr. 14	035200-256-0
	Ahorn-Apo.	Schwepnitz, Schulstr. 2	035797-73796
13.02.	Löwen-Apot.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
14.02.	R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, Robert-Koch-Str. 3	035955-45268

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Notrufnummer für die Kleintiere: 01805 84 37 36
Besitzer von landwirtschaftlichen Nutztieren erfragen den Notdienst bitte bei ihrem Hoftierarzt.

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzelemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.
 Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: Stadt-druckerei Großröhrsdorf, Lessingstraße 2a, 01900 Großröhrsdorf, Tel. 035952-30000, druck.anzeiger@gmx.de; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Stadtdruckerei Großröhrsdorf. Anzeigenannahme: Stadtdruckerei Großröhrsdorf, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungsweise 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Stadtdruckerei Großröhrsdorf.
 Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bekanntmachung

Wahlbekanntmachung

- Am 23. Februar 2025 findet die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.**
- Die Stadt Großröhrsdorf ist in folgende **9** Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Bezeichnung	Wahlraum, Lage	barrierefrei
001	Niedergasthof	Niedergasthof Radeberger Str. 72, 01900 Großröhrsdorf	nein
002	ehem. Jugendhaus	ehem. Jugendhaus Schulstr. 2, 01900 Großröhrsdorf	ja
003	Festhalle	Festhalle Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf	ja
004	Aula im Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium	Aula im Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Melanchthonstr. 21, 01900 Großröhrsdorf	ja
005	Kita Weberschiffchen	Kita Weberschiffchen Bandweberstr. 105, 01900 Großröhrsdorf	ja
006	Gemeindezentrum Kleinröhrsdorf	Gemeindezentrum Kleinröhrsdorf OT Kleinröhrsdorf, Großröhrsdorfer Str. 15, 01900 Großröhrsdorf	ja
007	FFW-Schulungsraum im Gemeindeamt	FFW-Schulungsraum im Gemeindeamt OT Bretnig, Am Klinikenplatz 9, 01900 Großröhrsdorf	ja
008	Grundschule Bretnig-Hauswalde	Grundschule Bretnig-Hauswalde OT Bretnig, Adolf-Zschiedrich-Str. 10a, 01900 Großröhrsdorf	ja
009	Kindertagesstätte am Luisenberg	Kindertagesstätte am Luisenberg OT Hauswalde, Luisenberg 1, 01900 Großröhrsdorf	ja

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **12.01.2025** bis **02.02.2025** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand für das Ortsgebiet Großröhrsdorf tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.30 Uhr (Zulassung der Wahlbriefe) im Rathaus Großröhrsdorf, 2. OG., Zimmer 20, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf zusammen.

Der Briefwahlvorstand für das Ortsgebiet Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr (Zulassung der Wahlbriefe) im Rathaus Großröhrsdorf, DG, Zimmer 35, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf zusammen.

Der Briefwahlvorstand für das Ortsgebiet Bretnig-Hauswalde tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr (Zulassung der Wahlbriefe) im Rathaus Großröhrsdorf, 1. OG., Vorraum Finanzverwaltung, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf zusammen.

Nach Ende der Wahlzeit ab 18.00 Uhr erfolgt die Stimmauszählung mit Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses.

Bekanntmachung

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll,

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entschei-

Bekanntmachung

dung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Großröhrsdorf, den 30.01.2025



Stefan Schneider, Bürgermeister

Beschlüsse der 05. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 28. Januar 2025

- **Beschluss StR 023-05./25**
Annahme und Verwendung von Spenden
- **Beschluss StR 024-05./25**
Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Jahresabschlüsse 2024 und 2025 für die Eigenbetriebe der Stadt Großröhrsdorf
- **Beschluss StR 025-05./25**
Beitrittsbeschluss – Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Großröhrsdorf für das Jahr 2024 (Aufhebung des Beschlusses StR 332-49./24 vom 30.04.2024)
- **Beschluss StR 026-05./25**
Beitrittsbeschluss – Nachtragssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Großröhrsdorf für das Jahr 2024
- **Beschluss StR 027-05./25**
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2025

Stadtnachrichten

Stadt Großröhrsdorf - Eigenbetrieb Großröhrsdorf Ihr neues Zuhause

Großröhrsdorf, Ohorner Weg 4, 2. Obergeschoss links

Beschreibung:	Kostenaufstellung pro Monat:	
⇒ 3-Raum Wohnung; ca. 59 m ²	Grundmiete	407,00 €
⇒ Bad mit Wanne	Nebenkosten	85,00 €
⇒ Kellerabteil, Dachboden	Heizung / Warmwasser	100,00 €
⇒ Renovierung nach Absprache		
⇒ Kautions	Gesamtmiete	592,00 €

Ansprechpartner: Eigenbetrieb Großröhrsdorf
Sparte Wohnungswirtschaft
Telefon: 035952/283-23

Adresse: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Zimmer 17

Informationen zu anderen Wohnungen auf Anfrage.

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet **am Mittwoch, dem 12. Februar 2025, um 19:30 Uhr** in Körners Gaststätte, Krohnenbergstraße 15 statt.

Stadtnachrichten

Aus der 5. Sitzung des Stadtrates berichtet

Zu Beginn der Stadtratssitzung am 28. Januar bat Bürgermeister Stefan Schneider die Stadträte zunächst um eine Schweigeminute in Erinnerung an Hans Busch, welcher von Juni 1958 bis Dezember 1973 als Bürgermeister die Geschicke von Großröhrsdorf lenkte und am 25. Januar 2025 verstorben war.

Auch in dieser Sitzung konnte der Stadtrat erfreulicherweise der Annahme von mehreren Spenden zustimmen. Die BINDER-KLETTEN-HAFT-VERSCHLUSSSYSTEME GmbH im Gewerbegebiet Bretinig unterstützt die Freiwilligen Feuerwehren von Großröhrsdorf und seinen Ortsteilen mit einer nicht alltäglichen Summe von insgesamt 10.000 €, welche zu gleichen Teilen von 2.500,00 € auf die Wehren der Ortsteile aufgeteilt wird. Des Weiteren erhielt die Freiwillige Feuerwehr Kleinröhrsdorf von einer Privatperson eine Zuwendung in Höhe von 500,00 € und die Bibliothek darf sich über eine Spende in Höhe von 120,00 € freuen. Mit einer Sachspende in Form von Ehrenmedaillen im Wert von 1.130,50 € unterstützte die Firma HEUER Metallwaren GmbH die Auszeichnung von ehrenamtlich Engagierten im Rahmen des Neujahrsempfanges. Vielen Dank an alle Spender für diese großzügigen Zuwendungen.

Gemäß Sächsischer Gemeindeordnung sind die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe durch einen Wirtschaftsprüfer zu prüfen, welcher durch den Stadtrat dazu bestellt wird. Das wirtschaftlichste Angebot hierfür gab die INTECON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Höhe von 9.044,00 € je Eigenbetrieb ab. Somit wurde das Unternehmen durch den Stadtrat mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2024 und 2025 der drei Eigenbetriebe der Stadt Großröhrsdorf beauftragt.

Die beiden nächsten Tagesordnungspunkte waren eng miteinander verknüpft. Der Stadtrat hatte am 30. Januar 2024 die Haushaltssatzung für das Jahr 2024 beschlossen. Hauptinhalt war die finanzielle Darstellung der beiden wichtigen Investitionen Ersatzneubau der Jahn-Turnhalle und Sanierung Krohnenbergstraße 4. Für den Ersatzneubau der Jahn-Turnhalle waren Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 2.659.000 € veranschlagt, die mit Neukreditaufnahmen im Jahr 2025 finanziert werden sollten. Dadurch hätte die Stadt Leistungen, wie Planungen etc. bereits im Jahr 2024 beauftragen können, deren Planansätze jedoch erst 2025 veranschlagt waren. Die Stadt greift damit auf Budgets des Folgejahres zu. Die Rechtsaufsichtsbehörde wollte der Argumentation der Stadt zur notwendigen Kreditaufnahme im Jahr 2025 für den Neubau nicht folgen. Im Dezember wurde der Stadt mitgeteilt, dass die Verpflichtungsermächtigung auf null zu ändern ist. Dieser Auflage der Rechtsaufsichtsbehörde kam nun der Stadtrat mit dem Beschluss der geänderten Haushaltssatzung sowie Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2024 nach, um das Haushaltsjahr auch rein formell abschließen zu können.

Da sich nur ein Einwohner die Haushaltssatzung 2025 angesehen hat und es keine Einwände hierzu gab, war keine Beratung zu den Eingaben notwendig, sondern der Stadtrat konnte gleich die Haushaltsplanung für das Jahr 2025 beschließen. Erst nach der Genehmigung der Haushaltssatzung durch die Rechtsaufsichtsbehörde kann diese auch durch die Stadt vollzogen werden. Bei der Haushaltsplanung orientierte sich die Stadt an einer positiven Liquidität (positiver Bankbestand). Die wichtigsten Investitionen werden zu großen Teilen durch Förderungen finanziert. 3,5 Mio. Euro Kredit müssen aufgenommen werden, um die Turnhalle bauen zu können. Bei den Einnahmen war die oberste Prämisse, die Steuerhebesätze nicht zu erhöhen. Steigerungen in den Personalkosten werden durch einen einseitigen Besetzungsstopp bei den freiwilligen Leistungen ausgeglichen. Für 2025 erwartet die Stadt Einnahmen durch Steuern, Zuweisungen, Gebühren, Beiträge, Mieten etc. in Höhe von 20.530.800 €. Neben den laufenden Aufwendungen für Personal, Kitas, Schulen, Sporteinrichtungen, Feuerwehr etc. plant Großröhrsdorf mit Investitionen mit einer Gesamtsumme von rund 9 Mio. Euro. Für die Anschaffung von sechs Defibrillatoren sind 9.000 € im Haushalt eingeplant. Aus Budgets, welche 2024 nicht ausgeschöpft werden konnten, soll der Kauf von Grundstücken in Höhe von 45.000 € finanziert werden. In neue Computertechnik und Software für das Rathaus werden 28.600 € investiert. Für 19.000 € erhält die Grundschule in Bretinig ein neues Computerkabinett. Für die Anschaffung einer festen Geschwindigkeitsanlage an der Stolpener Straße/Schwarzer Weg wurden 3.000,00 € eingeplant. Das Löschgruppenfahrzeug für

Stadtnachrichten

die Ortsteilfeuerwehr Hauswalde wurde bereits 2024 bestellt und wird 525.400 € kosten. Auch die Stadtbibliothek erhält eine neue Software für rund 10.800 €. Neben dem Ersatzneubau der Jahn-Turnhalle ist der größte Posten im Haushalt 2025 die Sanierung der Krohnenbergstraße 4. Für die Begleichung der Rechnungen stehen 2025 noch 526.400 € zur Verfügung. Mit einem Eigenanteil in Höhe von 25.000 € unterstützt die Stadt den Bretniger Hort bei der Anschaffung einer Rettungstreppe. Auch die Kita „Agnesheim“ soll eine Rettungstreppe erhalten. 60.000 € waren hierfür bereits im Jahr 2024 eingeplant und wurden dafür in dieses Jahr übernommen. Die Umrüstung der Beleuchtung des Kunstrasenplatzes auf LED wird 50.000 € kosten. Für die größte Maßnahme „Neubau Sporthalle“ sind rund 7 Mio. Euro eingeplant. Für die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen der Technischen Dienste sind rund 120.000 Euro veranschlagt. 160.000 € konnten aus dem Jahr 2024 für die Instandsetzung der Schillerstraße übernommen werden, für die Erneuerung der Karolinenstraße sind im Jahr 2025 350.000 Euro eingeplant. Des Weiteren informierte Bürgermeister Stefan Schneider über eine Forderung des Jugendamtes des Landkreises Bautzen, die Krippenbeiträge auf die Mindestschwelle von 15 % der Betriebskosten anzupassen. Momentan liegen die Kita-Beiträge für den Krippenbereich knapp unter dieser Mindestgrenze. Da laut Rechtsaufsichtsbehörde diese Mindestschwelle verpflichtend ist, muss die Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen für Großröhrsdorf in der nächsten Stadtratssitzung im Februar angepasst werden.

Die CDU-Fraktion überreichte dem Bürgermeister einen Antrag auf Neukalkulation der Friedhofsbenutzungsgebühren. Zu diesem Thema soll im Februar oder März im Stadtrat beraten werden.

Vereine und Verbände

Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Zu unserer Februar-Wanderung starten wir am **09.02.2025, um 9:00 Uhr** am Klinkenplatz. Wir fahren mit den PKW's nach Dresden bis zum Parkplatz an der Fischhaus-Gaststätte. Von dort beginnen wir unsere Wanderung durch die Dresdner Heide und später an der Elbe entlang in Richtung Augustusbrücke. Der Rückweg führt uns dann auf der anderen Elbseite über die Waldschlösschenbrücke. Gegen 12:30 Uhr werden wir unser Mittagessen in einem Gasthaus einnehmen. Die Wanderung wird geleitet vom Wanderfreund Bernd Kunadt und hat eine Länge von ca. 10 km. Gäste sind wie immer herzliche willkommen und werden gebeten, sich telefonisch unter der Handy-Nr. 01523 1883153 beim Wanderleiter anzumelden. (AS)

Selbsthilfegruppe Zuversicht für an Krebs Erkrankte und Angehörige

Wir treffen uns an jedem zweiten Montag im Monat um 14:00 Uhr im Institut für Gesundheit und Soziales (IGS) Großröhrsdorf, Melanchthonstraße 20. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich.

Unsere nächste Zusammenkunft im IGS findet statt

am 10. Februar 2025 um 14.00 Uhr.

Diesmal beschäftigen wir uns u.a. mit den Themen „Pflege, Pflegeersatzleistungen und Alltagsbegleitung“. Angebote zur Unterstützung im Alltag tragen dazu bei, Pflegepersonen zu entlasten, und helfen Pflegebedürftigen, möglichst lange in ihrer häuslichen Umgebung zu bleiben, soziale Kontakte aufrechtzuerhalten und ihren Alltag weiterhin möglichst selbstständig zu bewältigen. Welche Leistungen und Angebote zur Unterstützung im Alltag es dabei gibt, darüber erfahren Sie diesmal mehr im Rahmen unserer Veranstaltung.

Betroffene und Angehörige sind stets herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Haben Sie Fragen? Dann kontaktieren Sie uns telefonisch unter (035952) 58676, per WhatsApp unter 01522 1484033 oder per E-Mail an: shg.krebs@aol.com.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Reinhard Marz

Vereine und Verbände



Bienenzüchterverein Großröhrsdorf und Umgebung e.V.

Einladung zur Versammlung

Zu nächsten Bienenzüchtersammlung am **Donnerstag, dem 13. Februar, um 19:00 Uhr** laden wir ganz herzlich in den Vereinsraum der Festplatzgaststätte ein. Gäste sind stets willkommen.

Marco Steinert, 1. Vorsitzender



SG Kleinröhrsdorf e.V. – Kegeln SG Kleinröhrsdorf 1. – Hirschfelder SV 2:6 (3045:3049)

Punkte liegen gelassen

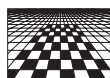
Am letzten Samstag hatten wir den Tabellenletzten zu Gast. Unser Ziel war klar. Von Beginn an liefen wir einem Rückstand hinterher. Trotz null Fehler konnte Robert nicht punkten. Olaf ergatterte mit Mühe den Punkt. Heiko und Martin blieben auch ohne einen erhofften Zähler für uns. Heiko begann stark, aber konnte das Niveau nicht halten. Auch bei Martin fehlten wenige Holz. Torsten lieferte ein gutes Ergebnis, aber sein Gegenspieler war stärker. Auch Stephan tat sich schwer, konnte aber noch einen Punkt holen. Am Ende fehlten uns nur fünf Holz, um wenigstens ein Unentschieden zu erreichen.

Wir spielten mit: Robert Kunz 482 Holz (OMP); Olaf Schurig 512 Holz (1MP); Heiko Hornuff 494 Holz (OMP); Martin Dölling 512 Holz (OMP); Torsten Haase 532 Holz (OMP) und Stephan Hürig 513 Holz (1MP).

SG Lückersdorf-Gelenau 2. – SG Kleinröhrsdorf 2. 3:5 (2985:3049)

Zum 14. Spieltag ging es Samstag früh nach Gelenau. Eine für uns bekannte Bahn, mit der sich unsere Kegler immer recht gut auseinandersetzen konnten. Den Start machten Martin und David. Martin hatte eine schwache erste Bahn, konnte sich etwas fangen, aber er blieb unter seinen Erwartungen. Unserer eigentlicher Schlussspieler David war etwas gleichmäßiger im Spiel, aber er, wie auch Martin, hatte eine zu hohe Fehlerquote und kam ohne Mannschaftspunkte (MP) von der Bahn. Als zweites Starterpaar mussten nun Marco und Daniel ran. Beide erspielten mit 517 und 520 Holz die ersten zwei Punkte. Man merkte auch ihnen an, dass es kein einfaches Spiel war, aber der Ausgleich mit 2:2 MP stand auf der Anzeige. Nun ging es in den spielentscheidenden Durchgang mit Nico und Toni. Nico kam gut ins Spiel, drei solide Durchgänge reichten ihm für den MP. Unser Toni zündete zu spät den Turbo und musste den Punkt liegen lassen. Wir konnten uns mit einem mäßigen Auswärtsergebnis über einen knappen Sieg sowie den Erhalt der Tabellenführung freuen.

Es spielten: Martin Schäfer 494 (OMP); David Kroker 500 (OMP); Marco Brückner 517 (1MP); Daniel Schäfer 520 (1MP); Nico Braun 504 (1MP) und Toni Schölzel 514 Holz (OMP). Bericht: DS



SC 1911 e.V. – SCHACH

Ganz wichtiger Sieg

SV Erzgebirge Stollberg – SC 1911 Großröhrsdorf 3:5

In der 6. Runde der 1. Landesklasse musste der SC 1911 ins Erzgebirge reisen und traf dort auf den Tabellenletzten Stollberg. Die Gäste waren gewarnt, denn im Vorjahr setzte es eine relativ klare 3:5 Niederlage.

Doch diesmal war ein Sieg das erklärte Ziel, um nicht in den Abstiegsrog zu geraten. Und es begann sehr gut, denn Plaettner spielte erneut eine Partie wie aus einem Guss und siegte schnell am 3. Brett. Auch Preetz kam zeitig in Vorteil und baute diesen am 7. Brett immer weiter aus. Nach seinem Erfolg hieß es 2:0, da kamen die dann folgenden Remisen in leicht besseren Stellungen von Schulze am 3. und A. Schneider am 6. Brett den Gästen entgegen. Dem wichtigen Angriff seines Gegners widerstand T. Weidner am 4. Brett und erkämpfte eine wichtige Punktteilung. Dann kippte die Partie am Spitzenbrett zugunsten der Stollberger, in hochgradiger Zeitnot musste sich Proschmann geschlagen geben.

Vereine und Verbände

Nun galt es, an den verbleibenden beiden Brettern noch zwei Remisen oder einen Sieg zu erkämpfen, um den Doppelpunktgewinn zu sichern. Beide Parteien wankten hin und her, ehe Schöne einen Endspielfehler seines Gegners konsequent ausnutzte und am 8. Brett siegte.

Damit war der Großröhrsdorfer Erfolg unter Dach und Fach. Die letzte Partie von Noack endete dann mit einem Remis und damit siegte der SC 1911 diesmal mit 5:3 und verbesserte sich auf Platz 7.

Punktgewinn beim Favoriten SV Görlitz 1900 III. – SC 1911 Großröhrsdorf II. 4:4

In der 6. Runde der 1. Bezirksklasse stand Großröhrsdorf II. gegen den Tabellendritten Görlitz III. vor einer schweren Aufgabe.

Doch gegen die nahezu an allen Brettern besser besetzten Gastgeber bot die Zweite des SC 1911 eine gute Leistung und erkämpfte mit einem 4:4 einen überraschenden Punktgewinn, der die Großröhrsdorfer zwischenzeitlich sogar auf Rang 4 schiebt.

Der diesmal am Spitzenbrett in der „II.“ eingesetzte Kaiser siegte und machte damit den Trainererfolg perfekt. Auch die anderen drei in der „1.“ eingesetzten Nachwuchstrainer hatten allesamt gewonnen. Außerdem gewann noch T. Näther und sowohl Lindner als auch Wehner, D. Bär und Gebauer steuerten wichtige Remisen bei.

Da durch die Neustrukturierung der Staffeln die Hälfte aller Mannschaften aus der 1. Bezirksklasse absteigen wird, darf sich Großröhrsdorf II. dennoch keine Niederlage mehr erlauben.

A. Schneider



SG Großröhrsdorf – Leichtathletik

Landeshallenmeisterschaften der U16-Erwachsene



Am 18./19.01. fanden die LHM der U16-U20/Erw. in den Einzeldisziplinen der Leichtathletik in Chemnitz statt. Für die SG Großröhrsdorf hatten sich in der weiblichen U18 Lorena Horn im Kugelstoßen und Kaja Bartels über 800m qualifiziert. Lorena und ihr Trainer hatten sich nach der Freiluftsaison entschieden, auf die Drehstoßtechnik umzustellen. So begann sie die Hallensaison in der neuen Technik, wobei ihr in den ersten beiden Wettkämpfen Bestweiten von 9,87m (8.12.24) und 10,84m (20.12.24) gelangen. Eine weitere Steigerung erreichte sie bei den Landeshallenmeisterschaften am 18.01.2025. Gleich im ersten Versuch landete die Kugel bei 11,42m. Mit dieser Leistung gewann Lorena etwas überraschend die Bronzemedaille und schaffte zugleich die Qualifikation für die Mitteldeutschen Hallenmeisterschaften.



Kaja Bartel startete am 19.01.2025 über die 800m Mittelstreckendisziplin. Leider verlief die Vorbereitung auf die LHM nicht nach Wunsch, denn sie wurde durch Erkrankung zweimal unterbrochen. Dennoch lief Kaja ein couragiertes Rennen und konnte sich in 2:34,72min über den 4. Platz freuen.

Vereine und Verbände

Mitteldeutsche Landeshallenmeisterschaften der U16-U20 und Winterwurf

Am 01.02.25 trafen sich die besten Sportler aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen in Chemnitz zum Kräftemessen. Für unsere Abteilung stand Lorena Horn im Kugelstoßring. Auf Platz neun der Meldeliste stehend, war es das Ziel, sich für den Endkampf der besten acht Stoßerrinnen zu qualifizieren. Dieses Mal misslang der erste Versuch und wurde ungültig gegeben. Lorena blieb ruhig und konnte im zweiten 11,36m erzielen. Damit konnte sie sich für den Endkampf wappnen. Leider war eine Steigerung in den nachfolgenden Versuchen nicht mehr möglich, dennoch erreichte sie mit ihrer Weite einen hervorragenden 5. Platz im Endklassesement.

Gratulation an beide Sportlerinnen und viel Erfolg in der weiteren Saison.

(M.E.)



TSG Bretnig-Hauswalde e.V. – Kegeln

Auch mit Beginn des Februars zeigen sich wieder Erfolge

Zum Kegeln gehören Fleiß und Ausdauer, welche sich besonders durch gute und sehr gute Ergebnisse in den Leistungsvergleichen widerspiegeln sollen. Das was in den vergangenen Wochen unsere Jüngsten bei ihren Siegen zeigten, setzten unsere Senioren und unseren Damen fort. Beim Wettkampf gegen den SV Fortschritt Großharthau waren unsere älteren Herrschaften in hervorragender sportlicher Verfassung. Mit einem Endstand von 2079 zu 1924 Holz und 5 zu 1 Mannschaftspunkten. Das Plus von 155 Holz erkämpften Frank Hornuff 556 Holz gefolgt von Andreas Petschke 546, Karl-Heinz Brückner 494 und Jens Knöfel mit 483 Holz. Herzlichen Glückwunsch. Bei unseren Damen lief das Spiel gegen den SV Burkau mit Dauerzittern und letztlich einer Portion Glück. Mit genau einem Holz siegten unsere Frauen bei einem Spielstand von 1902 zu 1901 Holz und 4 zu 2 Mannschaftspunkten. Diese Zitterpartie bestritten Elke Fleischhauer mit 533 Holz gefolgt von Petra Kümpel 489, Ramona Harnisch 486 und die beiden Wechselspielerinnen Lydia Schenk / Monique Kleinstück mit 394 Holz. Auch unseren Damen herzlichen Glückwunsch. Gern sind alle Spielbereiche und Ergebnisse auf unserer aktuellen Homepage unter www.tsg-bretnig-hauswalde.de einzusehen.

H.-J.M.



SG Großröhrsdorf e.V. – Tischtennis

1. Kreisliga

SG Großröhrsdorf gegen SV Seeligstadt 5:10

Erneute Niederlage

Die Erste kann nicht mehr punkten. Das Derby gegen Seeligstadt wurde klar verloren. Nach den Doppeln lag man schon hinten und konnte nicht wirklich Paroli bieten. Erfreulich war nur die beherzte Spielweise von Alexander Jurkin, der sein erstes Spiel in der ersten Mannschaft gewann.

Jurkin (1,5), Rönisch (1,5), Kaiser (1), Röllig (0), Moritz E. (0), Jurkin Alexander (1)

SR

2. Kreisklasse

Großröhrsdorf 3 gegen Fischbach 9:5

Die Dritte war in ihren Kreispokal-Partien chancenlos und schied sieglos aus dem Pokal aus. Im Punktspielbetrieb allerdings steht dem Pokal-Aus aber ein starker Sieg gegen das spielstarke Team aus Fischbach gegenüber. Nach einer anfänglichen 5:0 Führung kam Fischbach auch zu seinen Punkten, konnte den Rückstand aber nie ernsthaft verkürzen. Nach einem zwischenzeitlichen 8:2 stand als Endergebnis ein 9:5 fest. Fischbach und Großröhrsdorf tauschen die Plätze in der Tabelle.

RR

Vereine und Verbände



SC 1911 e.V. – Fußball

F-Junioren – 2. Platz in Kirschau

Die F-Jugend war vorletztes Wochenende zum Kirschauer Budenzauber eingeladen. Da dieses Turnier rein jahrgangstechnisch ausgelegt war, kamen dieses Mal die 2017er Spieler zum Einsatz. Nach einer guten Vorrunde (2 Siege, 1 Unentschieden) und damit Gruppensieger trafen die Rödertaler im Halbfinale auf den Gastgeber Oberland Spree. Nach umkämpften 10min stand unsere F-Jugend im Finale. Leider schwand dort unseren Kindern die Kräfte und der Siegerpokal ging verdient an die Mannschaft vom GFC Rauschwalde. Trotzdem konnte sich die Mannschaft mit dem Silberpokal trösten.

Außerdem wurde unser Ole ins Allstar-Team gewählt.

Vielen Dank an die Sportfreunde aus Kirschau für das wieder einmal tolle Hallenturnier.



B-Junioren – 1. Platz in Gorknitz

Nachdem es vor zwei Wochen für die B-Junioren bei einem Turnier in Dresden nix zu holen gab, gewannen sie den Gorknitzer Budenzauber des LSV Gorknitz 61 souverän. Fünf Spiele – fünf Siege. Von 3:0 bis 8:0 war in den 12-Minuten-Spielen alles dabei. Ein Torverhältnis von 26:3 sprach eine deutliche Sprache. Neben dem Pokal für die Mannschaft erhielten Matthäus Roch die Auszeichnung als bester Spieler und Luca Anders als bester Torschütze. Winterzeit ist Hallenzeit – und das Ganze ohne eigenes Hallentraining. Weiter so Jungs.



Vorschau

Hallenturniere SC 1911 Großröhrsdorf

08.02.2025	08:30 Uhr	F-Junioren
08.02.2025	12:45 Uhr	E1-Junioren
08.02.2025	17:00 Uhr	D2-Junioren

Vereine und Verbände

09.02.2025	08:30 Uhr	Bambinis
09.02.2025	12:15 Uhr	E2-Junioren
09.02.2025	16:30 Uhr	D1-Junioren
22.02.2025	09:00 Uhr	Alte Herren

Alle Turniere werden in der 3-Feld-Sporthalle des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums auf der Melanchtonstraße ausgetragen. Der Eintritt ist frei. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Abteilung Fußball (AE)

sc1911.de

facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball

Instagram/ SC_1911_Grossroehrsdorf



HC Rödertal e.V. – Die Rödertalbienen

**Bienen mit einem „Pflichtsieg“
gegen die TSG Mainz-Bretzenheim**

**Spielbericht
HC Rödertal – TSG 1846 Mainz-Bretzenheim
30:20 (13:9)**

Pflichtsieg war das Wort, was man nach dem Heimspiel der Rödertalbienen gegen die TSG Mainz Bretzenheim am meisten in der Halle von den 563 Zuschauern hörte. Mit 30:20 gewannen sie das Spiel am Ende recht sicher, allerdings gefiel das „wie“ Trainerin Maike Daniels nicht so sehr. „Mainz hat das in der Abwehr sehr gut gemacht, und wir haben einfach zu viele Fehler im Angriff produziert.“

Gerade bis zum 7:6 nach 18 Spielminuten war es eine ausgeglichene Begegnung, was vor allem daran lag, dass die Bienen nach dem 7:3 die von der Trainerin angesprochenen Fehler im Angriff machte. Mainz nutzte diese aus und spielte im Angriff sehr diszipliniert bis zur freien Wurfchance, die sie vor allem über den Kreis generierten, wo Antonia Hölzer zum besagten 7:6 traf.

Wie es besser geht, zeigte das Heim-Team in den folgenden 8 Spielminuten. Im Angriff der Rödertalbienen lief der Ball gut und immer wieder wurde die freie Mitspielerin gefunden. Vor allem die am Ende erfolgreichste Torschützin Santina Sabatnig zeigte sich in dieser Phase sehr torhungrig. Fünf Rödertaler Treffer hatten die Mainzer nur ein Tor entgegen zu setzen, so dass der Vorsprung wieder auf 12:7 anwuchs.

Danach schaltete das Heim-Team schon etwas zeitig in den Pausenmodus und die gegen den Abstieg kämpfenden Mainzerinnen konnten auf 13:9 verkürzen. Die Gäste reisten auf Grund von großen Verletzungssorgen mit einem sehr jungen Team nach Großröhrsdorf und die Frage hieß auch wie lange die Kräfte bei ihren Hauptakteurinnen in ihrem Team reichen würde.

In den ersten 10 Spielminuten der zweiten Halbzeit änderte sich zunächst recht wenig. Der 4-Tore Vorsprung der Bienen hatte bis zum 17:13 Bestand. Die dann folgenden fünf Spielminuten waren die vielleicht entscheidenden für den Ausgang des Spiels. Den Bienen gelangen einige leichte Ballgewinne in der Abwehr, die sie mit ihrem gefürchteten Tempospiel zu schnellen Toren nutzen konnten. Als Fabienne Büch in der 45. Spielminute vom 7-Meter Punkt traf leuchtete ein 22:14 von der Anzeigetafel.

Die acht Tore Vorsprung sollten die Vorentscheidung im Spiel sein – allerdings kämpften die Mainzerinnen weiter um jeden Ball und belohnten sich auch dafür. Durch drei Treffer in Folge schmolz der Vorsprung wieder auf 23:18. „Wir müssen in diesen Phasen auch cleverer agieren und die Führung weiter ausbauen“, ärgerte sich Maike Daniels. Wobei auch einige Bälle glücklich bei den Mainzerinnen blieben.

„Wenn wir konzentriert gespielt haben, dann sah das auch richtig gut aus und wir haben schöne Tore erzielen können“, so die Trainerin weiter. So wie zu Beginn der letzten 10 Spielminuten. Dreimal Lynn Molenaar, ein Gegentreffer von Mainz, Lea Grießer, Lena Smolik und wieder Lynn Molenaar so die Torfolge, welche die Bienen erstmalig mit 10-Treffer beim 29:19 in Führung brachte.

Vereine und Verbände

Den Mainzerin merkte man in dieser Phase auch ihren Kräfteverschleiß an, gelang es doch nicht mehr so die Rödertaler Abwehr in Bedrängnis zu bringen. Den Schlusspunkt unter den „Arbeitsieg“ setzte dann Alicia Pekala zum 30:20 in der Schluss-Sekunde. Die Bienen haben im Stile einer Spitzenmannschaft, mit einer nicht ganz perfekten Leistungen, einen sicheren 10-Tore Sieg errungen. Das spricht am Ende eben auch für ihre Leistung und ihre Konstanz.

Mit dem Erfolg bleiben sie natürlich auf dem zweiten Tabellenplatz der Tabelle, während die Mainzer weiter im Abstiegskampf stecken. Durch den Sieg von Bad Wildungen wird die Luft unten immer dünner. In der nächsten Woche steht für die Mainzer der „Abstiegs Gipfel“ gegen die Kurpfalz Bären, während die Bienen nach Waiblingen reisen.



HC Rödertal spielte mit:

Oliwia Kaminska, Andjela Roganovic – Santina Sabatnig (8), Lynn Molenaar (5/1), Fabienne Büch (4/3), Alicia Pekala (4), Jasmin Eckart (2), Lena Smolik (2), Anette Rakkolainen (2), Julia Mauksch (1), Bo Dekker (1), Lea Grießer (1), Vanessa Huth, Lena Schorch, Natascha Foley, Trainer/Betreuer: Maike Daniels, Frank Hein, Michael Kominis, Michael Galia

Kirchliche Nachrichten

9. Februar – Estomihi (Sonntag vor der Passionszeit)

Bretznig: 10:00 Uhr Familiengottesdienst
im Kirchengemeindesaal

Kleinröhrsdorf: 10:30 Uhr Gottesdienst in neuer Form
zum Thema „Ehe und Vergebung“
mit Heiliger Taufe und Kindergottesdienst und anschließend Mitbringbuffet
„Potluck“

Sprechzeiten mit Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf, in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.

Immer bestens informiert, mit dem
„Rödertal-Anzeiger“

Nachdem wir Abschied genommen haben
von unserer lieben Mutter



Renate Heckfuß

möchten wir uns für die erwiesene Anteilnahme
herzlich bedanken.

In liebevoller Erinnerung
Dein Heiko mit Familie
Deine Kerstin mit Familie

*Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren.
Aber es ist gut zu wissen,
wie viele Menschen sie geschätzt haben.*

Annelies Gustke

* 02.02.1937

† 23.12.2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck
brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.
Dank gilt auch dem Redner Herrn Markert,
dem Musiker Herrn Bayer und dem Bestattungsinstitut Schuster
Inh. Marco Klöber.

In liebevoller Erinnerung
Töchter Heidrun und Elke mit Familien

Großröhrsdorf, im Januar 2025

Für die aufrichtige Anteilnahme,
die uns beim Abschied von unserer lieben



Ursula Gehme

entgegengebracht wurde, möchten wir uns bei allen
recht herzlich bedanken.

Ein Dank gilt auch der DRK Sozialstation, der Hausgemeinschaft
und dem Bestattungsinstitut Schuster Inh. Marco Klöber.

In Liebe und Dankbarkeit
Ihre Kinder Catrin, Stephan und Klaus
mit Familien

Großröhrsdorf, im Januar 2025

Stadtdruckerei
Großröhrsdorf
Inh. Henry Honomichl



Ihr
Druckpartner
in Ihrer Nähe

Lessingstraße 2a · 01900 Großröhrsdorf · Fon 035952 30000 · honomichl@t-online.de

Gasthof zum Stern
Inh. Steffi Oswald

- Familienbetrieb seit 1868 -
mit hauseigener Fleischerei

Unsere Öffnungszeiten

Montag	Ruhetag	Freitag	11.00 – 22.00 Uhr
Dienstag	11.00 – 21.00 Uhr	Samstag	11.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch	11.00 – 14.00 Uhr	Sonntag	11.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	11.00 – 14.00 Uhr		

Reservierungen und Vorbestellungen nehmen wir
gern entgegen unter: Tel. 035952/31304 oder 015209507481

☞ **Sonntag, den 09.02.2025**
nur bis 14.00 Uhr geöffnet

☞ **Dienstag, den 11.02.2025**
geschlossen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort
eine Köchin, einen Koch oder eine Küchenhilfe.

Bandweberstraße 92 - 01900 Großröhrsdorf

GROßER INDOOR- TRÖDELMARKT



am Samstag,

dem 15. Februar 2025

findet in der Zeit von 10:00 Uhr - 15:00 Uhr

auf der Johann-Sebastian-Bach-Straße 17 - 01900 Großröhrsdorf

ein privater Trödelmarkt statt. Ihr findet bei uns Gegenstände aller Art,
Kleidung, Geschirrtteile, Trödel und vieles mehr.



Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

SPORTWELT RADEBERG

1. Indoor - PADEL - Anlage in der Region Dresden



PADEL - Trendsport - Kombination aus Tennis & Squash - 2 hochwertige Doppel - PADEL - Courts

Leihequipment (Schläger & Bälle) - Pro Shop für Ausrüstung - Kurse, Events, Aktionen

Umkleiden & Dusche - Saunabereich mit Ruheraum (gegen Gebühr) - Fitness-Studio & Kursräume

Weitere Sportangebote: 4 Tennis- & 2 Badmintonplätze, Tischtennis, 2 Beachvolleyball-Plätze (Außenanlage)

„TIMMERMANNsrestaurant“ mit Sommerterrasse für den Genuss danach!



Sportwelt Radeberg ; Am Sandberg 2 ; 01454 Radeberg / Telefon: 03528 48800 / Web: www.hotel-sportwelt.de/sport

Ein Betrieb der HOGASPORT Hotel-, Gastronomie- u. Sportstätten-Betriebsgesellschaft mbH

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn



Bandweberstraße 16
(Eingang über Bankstraße)
01900 Großröhrsdorf
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
E-Mail: info@hapido.de
www.hapido.de

- Wir bieten Ihnen:**
- Grund- und Behandlungspflege
 - Beatmungspflege
 - Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft – familiär und individuell
 - Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
 - Entlastungsleistungen
 - Privatleistungen

Mit Herz und Kompetenz!

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Großröhrsdorf

ETL

Mitglied der
European Tax and Law

Rathausstraße 6
01900 Großröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 4 82 39
Fax (03 59 52) 3 28 46

Mo-Do 7.30-17.00
Fr 7.30-15.00

und nach Vereinbarung

Unser Leistungsangebot:

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
- Existenzgründungsberatung
- komplette steuerliche Betreuung
branchenübergreifend für alle Rechtsformen
(Buchführung, Lohnabrechnung,
Jahresabschlüsse, Steuererklärungen,
gestaltende und vorausschauende Beratung)

Fragen Sie uns!



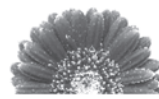
Immobilien

Beratung + Verkauf
seit 1994 Fachmann vor Ort

Maklerbüro Haufe

01900 Großröhrsdorf - Großmannstr. 4

035952 48258 - 0172 3523310 - www.maklerbuero-haufe.de



GÄBLER

DIENSTLEISTUNGEN

035952
28818

Freiheitsstraße 12, Großröhrsdorf - www.gaeblerdienstleistungen.de

umfangreiche Hilfe zur Entlastung Ihres Alltags mit und ohne Pflegegrad

Einzelantrag, 14-tägige oder wöchentliche Unterstützung
Haushaltshilfe, Reinigung, Gardinen: abnehmen-waschen-
aufhängen, Fensterreinigung, Feuchtreinigung von Teppich-
böden, Teppichen und Polstermöbeln, Einkauf/Besorgungen

Bei Pflegegrad 1-5 können unsere Leistungen über die Pflegekasse finanziert werden.

Obstbaumschnitt & weitere Leistungen auf Anfrage.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Inserieren im Rödertal-Anzeiger?

Tel.: 30000 oder druck.anzeiger@gmx.de



Bundesverband für die Immobilienwirtschaft
 info@mbm-immo.de
 www.mbm-immo.de

BVFI Regionaldirektion
MBM-Immobilien • Sven Mager e.K.
 Geprüfter Immobilienmakler (ILS)

Telefon 035952 - 4 29 500

Unser Service für Sie umfasst den Verkauf von:

- Grundstücken
- Waldflächen
- Gewerbeobjekte
- Ein- und Zweifamilienhäusern sowie Mehrfamilienhäusern
- Freizeitobjekten
- Eigentumswohnungen
- Fachwerkhäusern und Bauernhöfen
- Ackerflächen und Grünland
- Kapitalanlageimmobilien
- Gastronomie- und Hotelobjekten
- Alarmanlagen, PV Anlagen




Für jeden das passende Radio



DIGITRADIO 370 CD BT
 DAB+/UKW-Stereoradio mit CD-Player und Bluetooth-Audiostreaming

Ihr **TechniSat** Fachhändler berät Sie gerne:

BILD & TON
 Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
 Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

29 JAHRE
 FÜR SICH

Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung
 Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt – Reha
 Chemo – Bestrahlungen – behindertengerechte Rollstuhltransporte
 Zubringer zum Bus – Flug – Bahn
 Anmietverkehr Familienfahrten

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
 sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
 Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
 die halten, was wir seit über 26 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf
 Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

Ratskeller Trattoria dell Arte

Flammierte Nudeln im Käselaiab

Rathausplatz 1, ☎ 03 59 52/41 48 85
 Geöffnet: Mo-Fr 17-22 Uhr; Sa, So, Feiertag 11-14 u. 17-22 Uhr; Dienstag Ruhetag
Der Ratskeller und sein Team freuen sich auf Sie!

Computer- und Telefonservice

André Wehnert Tel.: 035952/42 92 18
 Dipl.-Informatiker (TU) Fax.: 035952/42 92 19
 Bahnhofstraße 4 Mobil: 0160/79 25 251
 01900 Großröhrsdorf wehnert_andre@yahoo.de

Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen) und Computervernetzung sowie Zubehör

Datenrettung | Webseitengestaltung
 Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.
 Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!



ELEFANTEN APOTHEKE
 Großröhrsdorf

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf · Apotheker Thomas Lappe
Elefanten Apotheke Großröhrsdorf
 Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
 Tel.: (kostenlos): 0800-276 32 68 · Fax: 03 59 52-589 16
 eagr@apofant.de · www.apofant.de · shop.apofant.de
 meine-apotheke-grd.apofant.de
 elefanten.apotheke.grossroehrsdorf
 Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8 - 19 Uhr · Sa: 8 - 13 Uhr

Elefant schläft wie ein König

Wir nehmen Schlafprobleme unter die Lupe!

E-Rezept? Meine Apotheke!
 Mit Gesundheitskarte. Vor Ort und online!

25% Rabatt-Gutschein*



Gültig: 06.02. - 15.02.2025

15% Rabatt-Gutschein*



Gültig: 13.02. - 22.02.2025

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Aktuelle Aktionen und Angebote unter:
apofant.de/aktuell

Scan mich!

